



Zum Wohl auf Owingen: Musikvereinsvorsitzender Hans-Georg Benz (links) und Bürgermeister Henrik Wengert. BILDER: HOLGER KLEINSTÜCK

Gaudi in Dirndl und Lederhose

Dreitätiges Jubiläums-Oktoberfest des Musikvereins

Owingen (hk) Zünftige Blasmusik, Männer in Krachledernen und Frauen in Dirndl n sowie weiß-blau geschmückte Tische: Bayerisches Flair herrschte drei Tage lang beim Jubiläums-Oktoberfest des Musikvereins Owingen aus Anlass dessen 125-jährigen Bestehens im Festzelt am Unteren Rathausplatz. Mit Haxn, Weißwürsten und Brezeln sowie der Möglichkeit, sich eine echte Maß Festbier zu bestellen, war auch die Speisen- und Getränkekarte dem Thema angepasst. Nach der Premiere im Vorjahr gab es erneut ein vergrößertes Festzelt mit einer auf die andere Stirnseite versetzten Bühne.

„Alles ist bisher gut verlaufen“, sagte Bürgermeister Henrik Wengert auf dem



Viel Stimmung herrschte bei der Dirndl- und Lederhosenparty mit der Partyband „Alpenhohl“ beim dreitägigen Oktoberfest des Musikvereins Owingen.

Weg zum vom Musikverein Harmonie Lippertsreute umrahmten Frühschoppen. Damit sprach er auch die Dirndl- und Lederhosenparty am Vorabend mit der Partyband Alpenhohl an, die vor allem für die jüngere Generation gedacht war. Im Gegensatz zu den Vorjahren verlangten die Veranstalter wieder den Nachwuchs aber keineswegs ab, das Zelt war brechend voll.

Auch beim Fassanstich stellte Bürgermeister Wengert sein Können unter Beweis: Unterstützt vom Musikvereinsvorsitzenden Hans-Georg Benz floss das Bier bereits nach drei Schlägen. Am gestrigen Abend endete das Fest mit einem Feierabendhock.